



KLIMASCHUTZ BRAUCHT INITIATIVE

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

18. Juni 2014

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Nationale Klimaschutzinitiative

Berthold Goeke

18. Juni 2014

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ziele

der Nationalen Klimaschutzinitiative

- Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele:
 - 2020: -40%; 2050: -80-95% Treibhausgaseinsparung ggü. 1990.
- Unterstützung der Entwicklung konkreter Hilfestellungen und Lösungen:
 - „Gründerzentrum“ für innovative Ideen im Klimaschutz.
- Erprobung konzeptioneller und technischer Innovationen:
 - Breitenförderung von Klimaschutztechnologien.
- Sichtbarkeit und Erlebbarkeit von Klimaschutz unmittelbar vor Ort:
 - Wirkungsrichtung „bottom-up“.
- Stärkung des Bewusstseins für den Klimaschutz:
 - Etablierung einer „Mitmachkultur“.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Zielgruppen

der Nationalen Klimaschutzinitiative

- Kommunen und soziale Einrichtungen.
- Unternehmen und Industrie; Mittelstand und Handwerk.
- Verbraucher.
- Bildungseinrichtungen.

→ Vielfalt ist Garant für gute Ideen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Programme

der Nationalen Klimaschutzinitiative

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



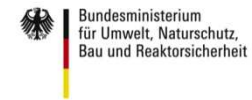
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

- Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen („Kommunalrichtlinie“).
- Information zur Förderung von Klimaschutzprojekten für die Bereiche Wirtschaft, Kommunen, Verbraucher und Bildung („innovative Einzelprojekte“).
- Richtlinie zur Förderung der Anschaffung von dieselektrischen Hybridbussen im öffentlichen Nahverkehr.
- Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen an gewerblichen Kälteanlagen.
- Richtlinien zur Förderung von KWK-Anlagen bis 20 kWel.

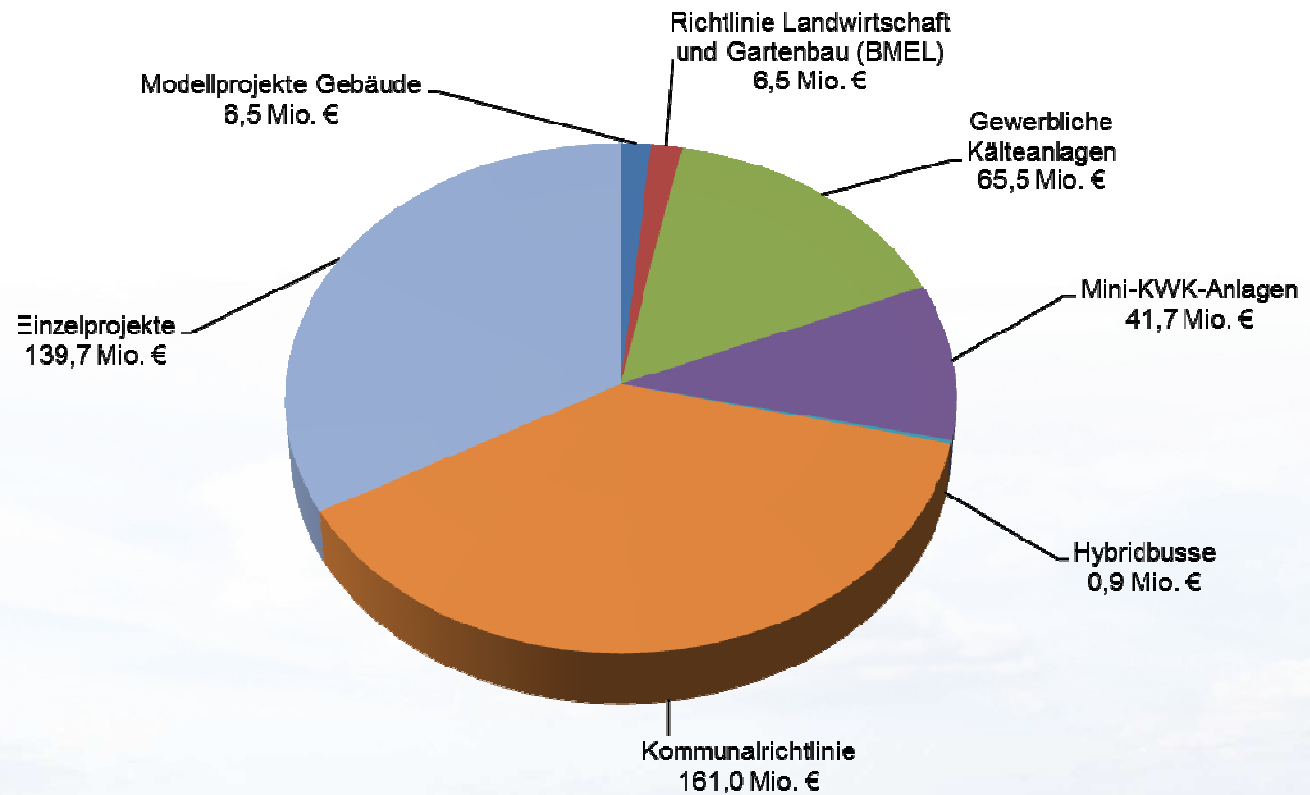
Verwendung der Fördermittel

der Nationalen Klimaschutzinitiative

Gefördert durch:



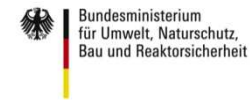
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Erfolge

der Nationalen Klimaschutzinitiative von 2008-2013

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



- Insgesamt wurden ca. 19.000 Projekte mit rund 421 Mio. Euro gefördert.
- Kommunalrichtlinie: knapp 6.000 Klimaschutzprojekte in rund 3.000 Kommunen wurden mit 160 Mio. Euro gefördert
- Innovative Einzelprojekte: über 110 Projekte wurden mit rd. 140 Mio. Euro gefördert
- Gewerbliche Kälteanlagen: seit dem Start des Programms im Jahr 2009 wurden 640 Anlagen mit über 65 Mio. Euro gefördert
- Mini-KWK-Anlagen: mit mehr als 40 Mio. Euro wurden rund 10.000 Anlagen gefördert.

Die Broschüre „Die Nationale Klimaschutzinitiative: Daten, Fakten, Erfolge“ stellt die Nationale Klimaschutzinitiative graphisch dar und erläutert diese Erfolge entsprechend.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

18. Juni 2014

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages